

maxit floor 4080 DuroRapid

Schnellzementbinder für
konventionelle Baustellenestriche

Produktbeschreibung

Schnellzementbinder für baustellengemischte Estriche und Heizestriche nach DIN 18560.

Anwendung

Im Wohnungs-, Industrie- und Ladenbau, im Renovierungs- und Sanierungsbereich, auf Balkonen und Terrassen, Garagen und Keller-räume. Als Estrich im Verbund, auf Trennlage, auf Dämmschicht und Fußbodenheizung unter allen gängigen Bodenbelägen.

Eigenschaften

- universell einsetzbar
- schnelle Belegreife
- besonders formstabil
- leicht verarbeitbar
- schnell aufheizbar
- wasserfest

Arbeitsanweisungen

Bei der Herstellung des baustellengemischten Estrichs sind alle einschlägigen Normen, Merkblätter, Vorschriften und Handwerksregeln zu beachten. Diese sind insbesondere DIN 18353, EN 13813, DIN 18560, EN 12644 und die Fachinformation "Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen". Ausgenommen davon sind abweichende Arbeitsvorschriften dieses Merkblattes.

Untergrund

Baustellengemischte Estriche auf Basis von maxit floor 4080 DuroRapid können als Heizestrich, im Verbund, auf Trennlage und Dämmschicht eingesetzt werden.

Vorbehandlung

Bei Verbundestrichverlegung muss der Untergrund fest, tragfähig und frei von Staub und Verunreinigungen sein. Der Untergrund muss mit einem geeigneten Verfahren z.B. Fräsen oder Kugelstrahlen vorbereitet werden.



Weiterhin ist eine Haftbrücke aus maxit floor 4080 DuroRapid auf den mattfeucht vorgehängten Betonuntergrund mit einem harten Besen einzubürsten. Der Einbau des Estrichmörtels erfolgt auf der noch feuchten Haftschlämme.

Herstellung der Haftschlämme:

ca. 7-8 l Wasser in Mischgefäß vorlegen und einen 25 kg Sack maxit floor 4080 DuroRapid mit einem Elektrohandrührer einrühren. Mischdauer ca. 3 Minuten bis eine weiche, streichfähige Schlämme entstanden ist.

Mischzeit/Mischvorgang

Mischungsverhältnis:

1:4 ergibt bei fachgerechtem Einbau einen CT-C35-F5

1:6 ergibt bei fachgerechtem Einbau einen CT-C25-F4

Richtrezeptur für die 200 Liter-Mischung:

CT-C35-F5:

Zuschlag 300 kg Kiessand 0-8 mm nach EN 13139, Anwendungsgebiet Estrichmörtel, Sieblinie A/B8 nach DIN 1045-2 im günstigen Bereich. Gehalt an Feinteilen Kategorie 1 (max. 3 %).

75 kg (3 Sack) maxit floor 4080 DuroRapid. Die Wassermenge für diese Mischung ist so zu wählen, dass der maximale W/Z-Wert von 0,45 nicht überschritten wird, wobei die Feuchte des Zuschlags zu berücksichtigen ist.

CT-C25-F4:

Zuschlag 300 kg Kiessand 0-8 mm nach EN 13139, Anwendungsgebiet Estrichmörtel, Sieblinie A/B8 nach DIN 10452 im günstigen Bereich. Gehalt an Feinteilen Kategorie 1 (max. 3 %).

50 kg (2 Sack) maxit floor 4080 DuroRapid. Die Wassermenge für diese Mischung ist so zu wählen, dass der maximale W/Z-Wert von 0,45 nicht überschritten wird, wobei die Feuchte des

Zuschlags zu berücksichtigen ist. Die zu erzielenden Konsistenz muss plastisch sein. Ausbreitmaß maximal 41 cm (F2) und es darf sich kein Wasser absondern.

Mischbehälter mit einem Teil des Zuschlages und Wasser füllen und maxit floor 4080 DuroRapid in den laufenden Mischer zugeben und die Mischtrommel mit dem restlichen Kiessand bis zum Nutzinhalt auffüllen. Durch kontrollierte Wasserzugabe wird die gewünschte Verarbeitungskonsistenz eingestellt. Die Mischzeit beträgt 2-3 Minuten.

Mischwerkzeug

Mit allen üblichen Estrichmischern z. B. Mixokret, Estrich-Boy.

Gerätereinigung

Mit Wasser.

Verarbeitung

Die Verarbeitungsweise erfolgt analog der herkömmlicher Zementestriche. Anmischen, Einbringen, abziehen und Glätten müssen zügig erfolgen, da die Verarbeitungs- und Glättzeiten gegenüber herkömmlichen Zementestrichen verkürzt sind.

Durch maschinelles Glätten können höhere Oberflächenfestigkeiten erreicht werden. Wird im Verbund gearbeitet, so muss der Estrichmörtel frisch in frisch in die Haftbrücke eingebracht werden. Bereits angetrocknete Haftschlämme ist unwirksam, muss entfernt und neu aufgebracht werden. Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 30 Minuten. In dieser Zeit muss auch die Oberflächenbearbeitung erfolgen. Vor Verarbeitungsbeginn muss sichergestellt sein, dass alle Estrichrestmengen aus Maschine und Schläuchen entfernt sind. Zum Schmieren der Schläuche keine Schlämme aus anderen Zementen oder Bindemitteln verwenden.

Nachbehandlung

Trockene-, und geschlossene Räume. Vor Sonneneinstrahlung, Frost und Zugluft schützen.

Praktischer Hinweis

Erfolgt die Verarbeitung im Winter, dürfen keine gefrorenen Zuschläge verwendet werden.

Besonders zu beachten

Es dürfen keine weiteren Zusatzmittel oder andere Bindemittel beigemischt werden. Vor der Oberbelagsverlegung muss grundsätzlich eine

Restfeuchtemessung mit dem CM-Gerät durchgeführt werden. Für CM-Messung nach BEB-Vorschrift:

Estrichwaage 50 g, Ablesung am CM-Gerät nach 10 Minuten. Funktionsheizen nach 3 Tagen entsprechend maxit Aufheizprotokoll.

In allen Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiven Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Lagerung

Sackware auf Paletten oder Holzrosten trocken lagern. Lagerzeit von 6 Monaten nicht überschreiten.

Lieferform

Papiersäcke zu 25 kg, 42 Sack/Pal., 1,05 to/Pal.

Umweltrelevante Hinweise

GISCODE ZP 1; WGK: 1; BetrSichV: entfällt
Produkt erhärtet nach Zugabe von Wasser nach 5 bis 6 h und kann anschließend als Bauschutt entsorgt werden.

Sicherheitshinweis

Das Produkt reagiert mit Wasser alkalisch. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz/ Handschuhe tragen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Chromatarme Rezeptureinstellung.

Aktuelles Sicherheitsdatenblatt beachten. In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Dokumente

[Sicherheitsdatenblatt](#)

Technische Daten

Materialverbrauch	ca. 4 kg/m ² pro 1 cm Schichtdicke bei 3 Sack a 25 kg maxit floor 4080 DuroRapid auf 300 kg Zuschlag 0-8 mm ca. 3 kg/m ² und cm Schichtdicke bei 2 Sack a 25 kg maxit floor 4080 DuroRapid auf 300 kg Zuschlag 0-8 mm
-------------------	--

Aushärtungszeit	nach ca. 2 bis 5 Stunden
Begehbar	nach ca. 24 Stunden
Teilbelastbar	nach Belgung
Vollbelastbar	

Verarbeitungstemperatur	Raumluft: + 5°C - + 25°C Untergrund. + 5°C - + 25°C
Außenanwendung	Ja
Innenanwendung	Ja
Wasser-Zement-Wert	max. 0,45
Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern diese Zeiten.
Belegreife	nach 24 Stunden < 3,0 CM-% nach 3 Tagen < 2,0 CM-% bei <20° C und 65 % relativer Luftfeuchte.
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	> 35 N/mm ² (bei Mischungsverhältnis 1:4) > 25 N/mm ² (bei Mischungsverhältnis 1:6) EN 13892-2
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	> 5 N/mm ² (bei Mischungsverhältnis 1:4) > 4 N/mm ² (bei Mischungsverhältnis 1:6) EN 13892-2
Farbe	hellgrau
Brandverhalten	A1, EN 13813
Konsistenz	plastisch F 2

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

Franken maxit GmbH & CO.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon +49-9220-18-0
Telefax +49-9220-18-200
www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon +49 (0) 3647-433-0
Telefax +49 (0) 3647-433-380
www.maxit-kroelpa.de